

Erläuterung Punktetabelle Pool

Anbei als Anlage zur Punktetabelle eine kurze Erklärung zum zustande kommen dieser, und der jeweiligen Punktwerte. Vorab alle Mess-/Punktwerte entstammen früheren Sichtungen, oder dem Landesvielseitigkeitstest des DSV bzw. dem Functional Movement Screen und sind von uns adaptiert worden.

Wir als Trainerteam haben uns dafür entschieden den Schritt in diese Richtung zu machen, damit die Sichtung bzw. die Auswertung dieser Sichtung offener gestaltet werden kann. Im alten Auswertungssystem, das auch weiterhin in der jüngeren Altersklasse verwendet wird, ging man vom Mittelwert der Gruppe aus, dieser variierte von Jahrgang zu Jahrgang manchmal sehr stark.

Mit dem Punktesystem ist vorher bekannt welche Leistungen nötig sind um die Zulassung für den Wettkampf bzw. das Trainingslager zu erhalten. Anders als mit der alten Auswertung, weiß hier jeder, egal ob Sportler/Trainer/Betreuer sofort Bescheid, wie viel Punkte er/sie in der jeweiligen Disziplin erhalten hat.

Zu jeder Disziplinengruppe ggf. auch zusammengefasst hier eine kurze Erklärung zum zustande kommen der Punkte.

Effizienz im Wasser/Schnelligkeit im Wasser/Ausdauer im Wasser – ausschlaggebend für diese Werte waren die Zeiten aus den vorangegangenen Jahren und Erfahrungswerte bzw. Trainingsaufzeichnungen von Sportlern ähnlichen Alters.

Technik im Rettungsschwimmen – auf Basis der aktuellen Junioren Weltrekorde haben wir in jeder Disziplin prozentual heruntergestuft und eine Tabelle ähnlich der Rudolph-Tabelle (vgl. Rudolph-Tabelle DSV) erstellt. Für die unterschiedlichen Jahrgänge haben wir versucht einen Faktor mit hineinzubringen der die Altersunterschiede berücksichtigt.

Athletik – ein Teil der Tests wurden wie eben genannter Reaktionstest auch in den vorherigen Sichtungen durchgeführt, weswegen man hier einen Datenpool zur Verfügung hatte, die maximal Punktzahl von 3 basiert auch hier auf dem Durchschnittswert der Besten der verschiedenen Jahrgänge. Liegestütze und Klimmzüge sind erst im Vorjahr neu in die Testbatterie aufgenommen worden, weshalb hier sehr wenige Daten vorgelegen haben. Unsere Werte stammen deshalb aus dem Landesvielseitigkeitstest vom DSV. Der Landesvielseitigkeitstest ist ein wichtiger Bestandteil in der Talententwicklung des DSV.

Anthropometrische Messungen – wie bereits bei der Athletik entstammen diese Werte dem Landesvielseitigkeitstest des DSV.

Ausnahme bildet hier die Schulterbeweglichkeit 3: Die Wertung der Schulterbeweglichkeit 3 entstammen dem Functional Movement Screen (FMS™).

Der anhängenden Punktetabelle kann man die Gewichtung der einzelnen Tests entnehmen. Unter Berücksichtigung der verschiedenen Entwicklungsphasen und dem was wir im Rettungssport benötigen, ist diese Gewichtung der einzelnen Tests zustande gekommen. Natürlich wurde auch der Faktor der Anzahl der Tests in den einzelnen Stufen berücksichtigt, so dass die Effizienz obwohl 3-Fach gewertet einen höheren Anteil zur Gesamtpunktzahl beiträgt, als die Ausdauer im Wasser mit einer 4-Fach Wertung.

Wir hoffen, wir konnten etwas Aufschluss über das zustande kommen der Punktetabelle geben. Wie in der Vergangenheit auch, überprüfen wir nicht eine Wettkampfleistung, sondern es zählt auch weiterhin die vielseitige Ausbildung der jungen Nachwuchssportler.